# Übungsblatt 5 zur Algebraischen Zahlentheorie

### Aufgabe 1. Dedekindringe mit nur endlich vielen Primidealen

Sei A ein Dedekindring, der nur endlich viele Primideale  $\mathfrak{p}_1,\ldots,\mathfrak{p}_n\neq (0)$  hat. Begründe kurz:

- a) Es gibt ein Element  $\pi \in \mathfrak{p}_1 \setminus \mathfrak{p}_1^2$ .
- b) Es gibt ein Element  $x \in A$  mit  $x \equiv \pi \mod \mathfrak{p}_1^2$  und  $x \equiv 1 \mod \mathfrak{p}_k$  für  $k \geq 2$ .
- c) Für dieses Element gilt  $\mathfrak{p}_1 = (x)$ .
- d) Alle Ideale von A sind Hauptideale.

#### Aufgabe 2. Ideale und Faktorringe von Dedekindringen

Sei A ein Dedekindring.

- a) Sei  $\mathfrak{p} \subseteq A$  ein Primideal mit  $\mathfrak{p} \neq (0)$ . Sei  $m \geq 0$ . Zeige:  $A/\mathfrak{p}^m$  ist ein Hauptidealring.
- b) Sei  $\mathfrak{a} \subseteq A$  ein Ideal mit  $\mathfrak{a} \neq (0)$ . Zeige, dass  $A/\mathfrak{a}$  ein Hauptidealring ist.
- c) Sei  $\mathfrak{a} \subseteq A$  ein Ideal. Sei  $x \in \mathfrak{a}$  mit  $x \neq 0$ . Zeige, dass  $\mathfrak{a}$  von zwei Elementen erzeugt werden kann, von denen eines x ist.

Hinweis. In einem Faktorring  $A/\mathfrak{b}$  gibt es genau so viele Primideale, wie es Primideale in A gibt, welche  $\mathfrak{b}$  umfassen. Erinnere dich an den chinesischen Restsatz.

## Aufgabe 3. Beispiel für eine Volumenberechnung

Sei  $K:=\mathbb{Q}[\sqrt{-5}]$ . Sei  $\mathfrak{p}:=(3,1+2\sqrt{-5})\subseteq\mathcal{O}_K$ . Bestimme das Volumen des vollständigen Gitters  $j[\mathfrak{p}]\subseteq K_{\mathbb{R}}$ , wobei  $j:K\hookrightarrow K_{\mathbb{R}}$  die Einbettung in den Minkowskiraum ist.

Bemerkung. Es gibt eine Formel für das Volumen, die sofort den Wert  $6\sqrt{5}$  liefert. Aber es ist spannender, das Volumen per Hand zu berechnen.

#### Aufgabe 4. Charakterisierung von Gittern

- a) Zeige, dass eine Untergruppe  $\Gamma \subseteq \mathbb{R}^n$  genau dann ein Gitter ist, wenn sie diskret ist (wenn jeder Punkt  $\gamma \in \Gamma$  eine offene Umgebung  $U \subseteq \mathbb{R}^n$  mit  $U \cap \Gamma = \{\gamma\}$  besitzt).
  - Hinweis. Wähle für die Rückrichtung eine maximale über  $\mathbb R$  linear unabhängige Familie  $(\gamma_1,\ldots,\gamma_m)$  von Vektoren aus  $\Gamma$ ; setze  $\Gamma_0:=\operatorname{span}_{\mathbb Z}(\gamma_1,\ldots,\gamma_m)$ ; zeige, dass  $q:=|\Gamma/\Gamma_0|$  endlich ist (überlege dir dazu, wie die Äquivalenzklassen in  $\Gamma/\Gamma_0$  aussehen); folgere, dass  $q\Gamma\subseteq\Gamma_0$ ; und zeige damit die Behauptung.
- b) Sei  $K\subseteq\mathbb{C}$  ein Zahlkörper vom Grad  $\geq 3$ . Folgere, dass es zu jeder Zahl  $\varepsilon>0$  ein Element  $a\in\mathcal{O}_K\setminus\{0\}$  gibt, dessen komplexer Betrag kleiner als  $\varepsilon$  ist.
- $\heartsuit$  **Aufgabe 5.** Dedekindringe mit Klassenzahl 1

Zeige, dass ein Dedekindring genau dann faktoriell ist, wenn er ein Hauptidealbereich ist.

Hinweis. Zeige für die Hinrichtung, dass jedes von Null verschiedene Primideal  $\mathfrak p$  ein Hauptideal ist. Fixiere dazu ein Element  $\pi \in \mathfrak p \setminus \{0\}$  und zerlege zum einen das Ideal  $(\pi)$  in Primideale (welches Ideal kommt dabei sicher vor?) und zum anderen das Element  $\pi$  in Primideale.

O Aufgabe 6. Geradenbündel über dem Spektrum von Ganzheitsringen

Sei K ein Zahlkörper. Zeige: Die gebrochenen Ideale von K sind als  $\mathcal{O}_K$ -Moduln projektiv.